# Tatort Eifel

DAS KRIMIFESTIVAL
IN DER VULKANEIFEL

---

18.-25. APRIL 2027
www.tatort-eifel.de

# PRESSEMAPPE

Sperrfrist: Freitag, 27. November 2026, 12.00 Uhr

# PRESSEMAPPE – AUFTAKT PRESSEKONFERENZ

## TATORT EIFEL 2027

Das Krimifestival in der Vulkaneifel
18.-25. April 2027

Schirmherrschaft: Ministerpräsident Gordon Schnieder

## AUFTAKT PRESSEKONFERENZ

Freitag, 27. November 2026, 9.30 Uhr
Forum Daun, Leopoldstraße 5, 54550 Daun

# INHALT

1. Ablauf und Teilnehmende der Pressekonferenz
2. Pressemitteilung
3. Das Festival: Geschichte und Neustart
4. Schirmherr, Veranstalterin und Team
5. Programm-Highlights für das Publikum
6. Das Fachprogramm
7. Preise und Wettbewerbe
8. Schirmherr, Partner und Sponsoren
9. Pressekontakt

# 1. ABLAUF DER PRESSEKONFERENZ

*Freitag, 27. November 2026, Forum Daun, Leopoldstraße 5, 54550 Daun*

09.30 Uhr Begrüßung und Vorstellung des Ablaufs – **Fabian Kirsch**, Geschäftsführer der inMEDIA GmbH (Moderation)

Begrüßung und Kurzvorstellung des Programms – **Vera Esch**, Geschäftsführerin der GesundLand Vulkaneifel GmbH

Statement – **Thomas Scheppe**, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Daun

Statement – **Gordon Schnieder**, Ministerpräsident des Landes Rheinland-Pfalz und Schirmherr des Festivals

Statement - **Dr. Denis Alt**, Staatssekretär im Ministerium für Kommunen, Bauen, Wohnen und Kultur

Statement – **Julia Gieseking**, Landrätin des Landkreises Vulkaneifel

Gelegenheit für O-Töne

Vorstellung des Tatort Eifel Future Award – **Dr. Maike Benz**, Junior Uni Daun

Statements der Sponsoren

Fragen der Journalistinnen und Journalisten

**Bitte beachten Sie: Ministerpräsident Gordon Schnieder steht bis ca. 10.30 Uhr für Fragen und O-Töne zur Verfügung.**

# TEILNEHMERINNEN UND TEILNEHMER DER PRESSEKONFERENZ

## LAND UND LANDKREIS

- **Gordon Schnieder**, Ministerpräsident des Landes Rheinland-Pfalz und Schirmherr des Festivals
- **Dr. Denis Alt**, Staatssekretär im Ministerium für Kommunen, Bauen, Wohnen und Kultur Rheinland-Pfalz (in Vertretung von Staatsminister Sven Teuber)
- **Julia Gieseking**, Landrätin des Landkreises Vulkaneifel
- **Alois Manstein**, Erster Kreisbeigeordneter des Landkreises Vulkaneifel

## VERANSTALTERIN UND KOMMUNEN

- **Vera Esch**, Geschäftsführerin der GesundLand Vulkaneifel GmbH
- **Thomas Scheppe**, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Daun und Aufsichtsratsvorsitzender der GesundLand Vulkaneifel GmbH
- **Hans Peter Böffgen**, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Gerolstein
- **Sandra Hendges-Steffens**, Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Ulmen
- **Christina Christ**, Bürgermeisterin der Verbandgemeinde Kelberg
- **Fabian Kirsch**, Geschäftsführer inMEDIA GmbH, Konzept und Realisierung
- **Martin Geisen**, Öffentliches Programm
- **Andrea Meyfarth**, Ferienregion Kelberg

## SPONSOREN UND PARTNER

- **Thomas Hau**, Westenergie AG
- **Dietmar Pitzen**, Kreissparkasse Vulkaneifel
- **Bärbel Kreuter**, NürburgQuelle / Dreiser Sprudel
- **Tyrone Winbush**, TechniSat Digital GmbH
- **Dr. Maike Benz und Johannes Baden**, Junior Uni Daun (Vorstellung Tatort Eifel Future Award)

# 2. PRESSEMITTEILUNG

*Daun, 27. November 2026*

## „Tatort Eifel“ ist zurück: Krimifestival lädt vom 18. bis 25. April 2027 in die Vulkaneifel ein – Kartenvorverkauf beginnt

*Schirmherr Ministerpräsident Gordon Schnieder beim Programmauftakt in Daun – Filmpremieren von SWR und ZDF, ROLAND-Filmpreis und Nachwuchspreis für Schülerinnen und Schüler – Kartenvorverkauf startet heute*

Nach fünf Jahren Pause meldet sich eines der bekanntesten Krimifestivals Deutschlands zurück: Vom 18. bis 25. April 2027 wird die Vulkaneifel wieder zum Treffpunkt der deutschsprachigen Krimi-, Film- und Fernsehszene. Bei der Auftakt-Pressekonferenz im Forum Daun stellten die Veranstalterin GesundLand Vulkaneifel GmbH und ihre Partner heute das Programm vor – im Beisein von Ministerpräsident Gordon Schnieder, der die Schirmherrschaft über das Festival übernommen hat.

### Kartenvorverkauf startet am 27. November

Mit der Auftakt-Pressekonferenz beginnt heute, am 27. November 2026, der Kartenvorverkauf für „Tatort Eifel“ 2027. Tickets gibt es unter www.tatort-eifel.de. Pünktlich zur Adventszeit sind die Karten eine ideale Geschenkidee: Wer zu Weihnachten Spannung und Gänsehaut pur verschenken möchte, liegt mit einem Festivalbesuch bei „Tatort Eifel“ genau richtig.

Vorfreude auf das Festival herrscht nicht nur bei den Krimifans: Auch für Schirmherr Gordon Schnieder ist die Rückkehr von „Tatort Eifel“ eine Herzensangelegenheit. Der Ministerpräsident betont: „‘Tatort Eifel‘ zeigt in wunderbarer Weise, welch enormes Potential und welche Kreativität die Vulkaneifel zu bieten hat. Die Landesregierung begrüßt die Wiederaufnahme von „Tatort Eifel“ und wird die Neuauflage unterstützen. Unser Anspruch ist klar. Rheinland-Pfalz soll nicht nur ein Land sein, in dem gute Krimis spielen. Es soll auch ein Land sein, in dem gute Kulturprojekte eine Zukunft haben. Mein Dank gilt allen, die sich für den Fortbestand eingesetzt und nach einer tragfähigen Lösung gesucht haben, insbesondere der Landrätin des Landkreises Vulkaneifel, Julia Gieseking, sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Daun, Thomas Scheppe. Und natürlich gilt mein Dank dem neuen Team, das jetzt die Regie übernimmt. Mit der GesundLand Vulkaneifel GmbH gibt es eine neue Trägerschaft und damit eine neue organisatorische Grundlage. Das ist wichtig, denn ein gutes Festival braucht professionelle Strukturen, verlässliche Partner und eine solide Finanzierung.“

Auch Kulturstaatssekretär Dr. Denis Alt freut sich auf die Neuauflage. Die Landesförderung obliegt seinem Ressort. „Es ist ein echter Gewinn für die gesamte Kultur- und Medienlandschaft in Rheinland-Pfalz, dass ‚Tatort Eifel‘ 2027 neu durchstartet. Das Festival verbindet die unverwechselbare Region mit Film- und Fernsehkunst und bringt Krimifans, etablierte Größen der Branche und junge Talente zusammen. Besonders wertvoll ist der Fokus auf den Nachwuchs: Durch Wettbewerbe und Formate zur Stoffentwicklung erhalten junge Kreative hier eine echte Bühne. Mit einer Landesförderung in Höhe von 100.000 Euro setzen wir ein klares Zeichen für die kulturelle Vielfalt, die Kreativwirtschaft und den Filmstandort Rheinland-Pfalz“, so Staatssekretär Dr. Alt.

Das Programm von „Tatort Eifel“ verbindet erneut zwei Ebenen, die „Tatort Eifel“ seit über zwei Jahrzehnten auszeichnen: ein öffentliches Programm für Krimifans mit Filmpremieren, Lesungen, Live-Hörspiel, Musik und Podcast sowie ein Fachprogramm für die Film- und Fernsehbranche. Zu den Highlights zählen die SWR-Premieren „Wir 4 und der Tote im Kloster“ und der achten Staffel der Dokureihe „Nachtstreife“ aus Ludwigshafen, die Premiere der neuen ZDF-Krimireihe „Eifeltod – Das Mädchen im Hohen Venn“, das Live-Hörspiel „Sherlock Holmes – Die drei Giebel“ sowie die kriminalistischen Lesungen mit Musik von Anna Schudt über Anton Tschechows Stück „Das Drama auf der Jagd“ und „Weib, Wein, Crime“ mit Tatort-Schauspielerin Barbara Philipp. Beim Live-Podcast „Tür an Tür mit einem Profiler“ von SWR1 wird das Publikum selbst zum Ermittlerteam. Diese und viele weitere Programmpunkte machen das Festival einzigartig.

Thomas Scheppe, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Daun und Aufsichtsratsvorsitzender der GesundLand Vulkaneifel GmbH, ist der Motor hinter der Neuauflage: „Die Vulkaneifel ist die Heimat von ‚Tatort Eifel‘ – und das spürt man in der ganzen Region. Mit der GesundLand Vulkaneifel GmbH hat das Festival eine Trägerin, die es professionell und nachhaltig aufstellen kann und die weiß, wie man die Menschen in der Vulkaneifel erreicht. Im April werden Hotels, Gastronomie, Handel und Vereine gemeinsam zeigen, wie gastfreundlich unsere Region ist.“

Auch der Landkreis Vulkaneifel steht hinter dem Neustart und unterstützt das Festival mit jährlich 100.000 Euro. Landrätin Julia Gieseking und Erster Kreisbeigeordneter Alois Manstein: „Dem Landkreis und seinen politischen Gremien war es ein wichtiges Anliegen, eine Perspektive für ‚Tatort Eifel‘ zu schaffen. Das Festival hat sich über viele Jahre zu einer überregional bekannten Veranstaltung entwickelt, die weit über die Grenzen der Vulkaneifel hinausstrahlt. Als Landkreis stehen wir weiterhin hinter dem Festival und freuen uns gemeinsam mit allen Krimifans auf eine spannende Woche im April.“

Den Höhepunkt des Festivals bildet die Gala zur Verleihung des ROLAND-Filmpreises, mit dem „Tatort Eifel“ Produktionen und Persönlichkeiten würdigt, die dem Kriminalfilm frische Impulse gegeben haben. Über den Preisträger 2027 entscheidet eine Jury mit SWR-Intendant Kai Gniffke, Regisseurin Isa Prahl, Schauspieler Dietmar Bär, Produzentin Sophya Kallista Frohberg und Filmkritiker Jan Freitag. Zurück sind außerdem der Kurzfilm-Wettbewerb gemeinsam mit dem SWR und das „Crime Lab Eifel“, die Stoffentwicklungsförderung für Drehbuchautorinnen und -autoren, die in diesem Jahr erstmals von der Medienförderung Rheinland-Pfalz unterstützt wird.

Neu aufgestellt ist auch der „Tatort Eifel Future Award“: Gemeinsam mit der Junior Uni Daun und der Lepper Stiftung entwickeln Schülerinnen und Schüler aus der Region Konzepte für einen Krimi-Dreiteiler zum Thema Kriminalität im digitalen Raum und drehen ihn mit eigenen Mitteln – vor allem mit dem Smartphone. Die besten Beiträge werden bei der ROLAND-Preisverleihung ausgezeichnet.

Vera Esch, Geschäftsführerin der GesundLand Vulkaneifel GmbH und Veranstalterin des Festivals, fasst zusammen: „Wir bauen auf einem starken Fundament auf: Premieren, ROLAND-Filmpreis und ein Fachprogramm, das in Deutschland einmalig ist. Gleichzeitig wollen wir ‚Tatort Eifel‘ noch stärker in der Region verankern. Das Festival soll nicht nur hier stattfinden, sondern wirklich von hier kommen – mit dem Future Award auch für die nächste Generation.“

Das Fachprogramm mit Vorträgen, Podiumsdiskussionen und Filmgesprächen rund um Themen wie Künstliche Intelligenz, Mikrodramen und den Wandel der Film- und Fernsehlandschaft wird bei einer gesonderten Pressekonferenz im Februar 2027 vorgestellt.

Möglich wird das Festival durch die Förderung des Landes Rheinland-Pfalz mit insgesamt 100.000 Euro und des Landkreises Vulkaneifel mit 100.000 Euro pro Jahr sowie durch starke Partner aus der Region und dem Land. Die Veranstalterin dankt den Sponsoren Westenergie, Kreissparkasse Vulkaneifel, NürburgQuelle mit Dreiser Sprudel, TechniSat, der Bitburger Braugruppe und LOTTO Stiftung Rheinland-Pfalz herzlich für ihr Engagement.

Ebenso gilt der Dank den Medien- und Programmpartnern SWR, ZDF, Medienförderung Rheinland-Pfalz, Deutscher Drehbuchverband (DDV), Dramaturgieverband (VeDRA), Grimme-Institut, der Polizei Rheinland-Pfalz sowie der Junior Uni Daun.

Karten, weitere Informationen und das laufend aktualisierte Programm gibt es unter www.tatort-eifel.de.

**Pressekontakt (V.i.S.d.P)**

Fabian Kirsch, inMEDIA GmbH
Telefon: 06133 5785770
E-Mail: fabian.kirsch@inmedia.info

# 3. DAS FESTIVAL: GESCHICHTE UND NEUSTART

## Eine Erfolgsgeschichte

„Tatort  Eifel“ ist seit 2001 eines der renommiertesten Krimifestivals Deutschlands. Die Idee entstand Ende der 1990er-Jahre: Festivalleiter Heinz-Peter Hoffmann entwickelte sie gemeinsam mit dem Krimiautor Jacques Berndorf, der die Vulkaneifel mit seinen Romanen zur literarischen Heimat des deutschen Krimis gemacht hatte. Hoffmann baute das Festival über elf Ausgaben hinweg auf. Was als regionales Experiment begann, wuchs zu einem Treffpunkt der deutschen Krimi-, Film- und Fernsehszene, der Jahr für Jahr Tausende Krimifans und Branchenvertreter nach Daun zog.

Zu Gast waren die Spitzen der deutschsprachigen Krimiwelt: Schauspielerinnen und Schauspieler wie Götz George, Hannelore Elsner, Senta Berger, Dietmar Bär, Matthias Brandt, Jan Josef Liefers, Axel Prahl, Ulrike Folkerts, Charly Hübner oder Anneke Kim Sarnau sowie Bestsellerautorinnen und -autoren wie Ingrid Noll, Elisabeth Herrmann, Frank Schätzing und Sebastian Fitzek.

Was „Tatort Eifel“ besonders macht, ist die Kombination aus einem publikumsnahen Programm für Krimibegeisterte und einem professionellen Fachprogramm für die Film- und Fernsehbranche.

## Der Weg zum Neustart

In Abstimmungsgesprächen zwischen der Kreisverwaltung, der GesundLand Vulkaneifel GmbH sowie der Ferienregion Gerolsteiner Land mit der Krimihauptstadt Hillesheim wurden die organisatorischen, finanziellen und vertraglichen Grundlagen der Übernahme erarbeitet. Der Kreisausschuss stimmte der Übergabe am 11. Mai 2026 zu. Der Landkreis Vulkaneifel begleitet den Neustart finanziell und beteiligt sich mit jährlich 100.000 Euro an der Durchführung des Festivals.

## Tatort Eifel 2027

Vom 18. bis 25. April 2027 öffnet „Tatort Eifel“ wieder seine Pforten. Der Neustart ist kein Neubeginn bei null, sondern die Weiterentwicklung einer festen Größe der deutschen Krimiszene: mit bundesweitem Anspruch als Treffpunkt der deutschsprachigen Fernsehkrimiwelt und zugleich noch stärker in der Region verankert. Für eine Woche werden Daun und die gesamte Region wieder zum Krimi-Hotspot Deutschlands.

# 4. SCHIRMHERR, VERANSTALTERIN UND TEAM

**Schirmherr**: Gordon Schnieder, Ministerpräsident des Landes Rheinland-Pfalz

**Veranstalterin**: GesundLand Vulkaneifel GmbH. Sie ist als eine der Tourismusorganisationen der Vulkaneifel seit Jahren fest in der Region verankert und bringt Netzwerk, Regionalkenntnis und unternehmerische Flexibilität mit – Eigenschaften, die einem Festival dieser Größenordnung zugutekommen und die innerhalb einer Verwaltungsstruktur nur schwer zu realisieren wären.

## DIE KÖPFE HINTER DEM FESTIVAL

### Thomas Scheppe
Bürgermeister der Verbandsgemeinde Daun und Aufsichtsratsvorsitzender der GesundLand Vulkaneifel GmbH. Als kommunaler Vertreter verankert er das Festival fest in der Region.

### Vera Esch
Geschäftsführerin der GesundLand Vulkaneifel GmbH, die als neue Trägerin ab 2027 die Veranstalterrolle von „Tatort Eifel“ übernimmt. Mit ihrer Erfahrung aus dem regionalen Tourismusmarketing bringt sie Netzwerk und Regionalkenntnis in die Neuausrichtung des Festivals ein und setzt den Anspruch, das Festival noch stärker in der Vulkaneifel zu verwurzeln.

### Fabian Kirsch
Geschäftsführer der inMEDIA GmbH, die Konzept und operative Umsetzung des Festivals verantwortet.

### Martin Geisen
Verantwortlich für das öffentliche Programm. Geisen stammt aus Daun, ist Schauspieler (unter anderem in „Tatort“, „SOKO“ und „Morden im Norden“ zu sehen) und war 2018 für den Max-Ophüls-Preis als bester deutscher Schauspielnachwuchs nominiert. Als „Eifelkind“ kennt er Region und Publikum aus erster Hand.

### Julia Röskau
Produzentin und seit 2009 Leiterin des Fachprogramms von „Tatort Eifel“. Sie ist bereits seit 1999 als Produzentin für Fernseh- und Kinofilme sowie Serien tätig und sorgt damit für inhaltliche Kontinuität zwischen den bisherigen und den künftigen Ausgaben des Festivals.

**Förderer**: Land Rheinland-Pfalz (insgesamt 100.000 Euro) und Landkreis Vulkaneifel (jährlich 100.000 Euro) sowie zahlreiche regionale und überregionale Sponsoringpartner.

# 5. PROGRAMM-HIGHLIGHTS FÜR DAS PUBLIKUM

Eine Auswahl aus dem öffentlichen Programm. Der Kartenvorverkauf beginnt am 27. November 2026.
Alle Termine, Spielorte und Tickets unter www.tatort-eifel.de.

### „Eifeltod – Das Mädchen im Hohen Venn“ – ZDF-Premiere

Dichte Wälder, geheimnisvolle Moore – und eine junge Frau, die tot im Hohen Venn gefunden wird. In der deutsch-belgischen Eifel führt ein rätselhafter Mordfall das neue Ermittler-Duo Jackie Baumgärtner und Ernst Weber tief in eine Welt aus falschen Identitäten, Online-Liebe und gut gehüteten Geheimnissen. Die neue ZDF-Krimireihe feiert bei „Tatort Eifel“ Premiere.

### „Wir 4 und der Tote im Kloster“ – SWR-Premiere

Nachdem Irene, Christel, Annemarie und Helene sich bei ihrem ersten Abenteuer erfolgreich mit Enkeltrick-Betrügern angelegt hatten, verspricht die Hochzeit von Irenes Tochter eine willkommene Erholung zu werden. Doch kurz nach ihrer Ankunft im Kloster gefährdet ein Mord die geplante Trauung. Das Publikum erlebt Cast und Crew live bei der Premiere.

### „Nachtstreife“ Ludwigshafen – SWR-Premiere

Die achte Staffel der vom SWR produzierten ARD-Dokureihe kommt aus Ludwigshafen. Sie zeigt eine große Bandbreite an Einsätzen – von einem Tötungsdelikt im familiären Umfeld über einen versuchten Handtaschenraub bis zu einem spektakulären Feuerwehreinsatz nach einer Brandstiftung. Die Polizistin Aylin Hofmann und der Polizist Marc Reinholz sind in Daun zu Gast und berichten von ihrer Arbeit und den Dreharbeiten.

### „Sherlock Holmes – Die drei Giebel“ – Live-Hörspiel

Nach Arthur Conan Doyle, mit Bernd Hölscher und Kollegen. Ein zwielichtiger Makler, ein nächtlicher Überfall und ein gestohlenes Manuskript: Der klassische Kriminalfall wird direkt vor den Augen und Ohren des Publikums lebendig.

### „Weib, Wein, Crime“ – Kriminalistische Lesung mit Musik

Seit über 15 Jahren steht Barbara Philipp als Magda Wächter Kommissar Murot (Ulrich Tukur) im hessischen „Tatort“ zur Seite. Die gebürtige Eiflerin – oder Moselanerin, je nachdem – wird in ihrem Programm beiden Regionen gerecht: Begleitet von Mark Schelzke am Klavier singt sie Trinklieder, Brindisi, Chansons und Pubsongs und liest spannende Texte verschiedener Autorinnen.

### „Achtsam Morden“ – Komödie nach dem Bestseller von Karsten Dusse

Ein erfolgreicher Anwalt hat alles – bis auf Ruhe. Ausgerechnet ein Achtsamkeitsseminar soll helfen. Doch die neu erlernte Gelassenheit führt zu unerwarteten Konsequenzen: Konflikte löst er plötzlich – konsequent und endgültig.

### SWR1-Podcast „Tür an Tür mit einem Profiler“ – live

Ein Mensch wird tot aufgefunden, die Umstände sind rätselhaft. SWR1-Moderatorin Katja Heijnen und Claudio Thunsdorff, Kriminalpsychologe und Fallanalytiker beim Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz, gehen solchen Fragen normalerweise in ihrem True-Crime-Podcast nach. Bei „Tatort Eifel“ wird das Publikum selbst zum Ermittlerteam und erhält Einblick in kriminalistisches und kriminalpsychologisches Denken.

### Anna Schudt - Lesung mit Musik „Das Drama auf der Jagd“ von Anton Tschechow

Ein Redakteur erinnert sich an ein vergessenes Manuskript in seinem Schreibtisch und findet sich plötzlich mitten in einem Mordfall wieder.

### Abendgala mit ROLAND-Preisverleihung

Das Festival-Highlight: Bei der großen Filmpreis-Gala stehen die Stars des deutschsprachigen Fernsehkrimis im Mittelpunkt.

### Abendgala Aftershow-Party

Feiern mit den Stars des Festivals.

# 6. DAS FACHPROGRAMM

*Das vollständige Fachprogramm wird bei einer gesonderten Pressekonferenz im Februar 2027 vorgestellt.*

„Tatort Eifel“ verbindet Bewährtes mit neuen Perspektiven: Die beliebten Workshops und Wettbewerbe für Nachwuchsfilmemacherinnen und -filmemacher sowie für Drehbuchautorinnen und -autoren sind wieder fester Bestandteil des Programms. Gleichzeitig greift das Festival die Themen auf, die die Branche aktuell bewegen: Wie verändert Künstliche Intelligenz das filmische Erzählen und Produzieren? Welche Chancen bieten Mikrodramen? Und wohin entwickelt sich die Film- und Fernsehlandschaft in Zeiten tiefgreifender Veränderungen?

Auf dem Programm stehen Vorträge und Podiumsdiskussionen mit Expertinnen und Experten aus der Kriminologie, Vertreterinnen und Vertretern der Sender und namhaften Kreativen. Dazu kommen Premieren aktueller Krimiformate mit anschließenden Filmgesprächen, die Einblicke hinter die Kulissen und den direkten Austausch mit den Filmschaffenden ermöglichen.

Ob etablierte Branchenprofis oder aufstrebende Talente: „Tatort Eifel“ schafft Raum, um Kontakte zu knüpfen, Ideen weiterzudenken und neue Projekte anzustoßen. In der besonderen Atmosphäre der Eifel treffen fachlicher Diskurs und persönliches Netzwerken aufeinander – konzentriert, inspirierend und fernab des üblichen Branchenalltags.

Starke Partner gestalten das Fachprogramm aktiv mit. Wieder mit an Bord sind der SWR, das ZDF, der Deutsche Drehbuchverband (DDV), der Dramaturgieverband (VeDRA) und das Grimme-Institut. Neu ist die Kooperation mit der Medienförderung Rheinland-Pfalz: Sie unterstützt das „Crime Lab Eifel“ mit fachlicher Expertise und lobt ein Preisgeld für die besten Krimistoffe aus.

# 7. PREISE UND WETTBEWERBE

### ROLAND-Filmpreis: Ehre für Krimi-Pioniergeist

Mit dem ROLAND-Filmpreis würdigt „Tatort Eifel“ Produktionen und Persönlichkeiten, die dem Kriminalfilm inhaltlich oder filmästhetisch frische Impulse gegeben haben. Über den Preisträger 2027 entscheiden Kai Gniffke (Intendant des SWR), Regisseurin Isa Prahl, Schauspieler Dietmar Bär, Produzentin Sophya Kallista Frohberg und Filmkritiker Jan Freitag.

### Bisherige Preisträgerinnen und Preisträger

- 2003: Jürgen Roland, Namensgeber des Preises und Pionier des Fernsehkrimis
- 2005: Götz George
- 2007: Rolf Basedow, Drehbuchautor
- 2009: Senta Berger
- 2011: Miroslav Nemec und Udo Wachtveitl für den „Tatort“ München sowie Caroline Peters, Bjarne Mädel und Meike Droste für „Mord mit Aussicht“ (WDR)
- 2013: „Das unsichtbare Mädchen“, u. a. mit Elmar Wepper, Ronald Zehrfeld, Ulrich Noethen, Tim Bergmann und Silke Bodenbender
- 2015: die Macher der „Brenner“-Kinofilme: Danny Krausz und Gerd Huber (DOR Film), Wolf Haas (Roman- und Drehbuchautor), Wolfgang Murnberger (Regie) und Josef Hader (Hauptdarsteller)
- 2017: „Spuren des Bösen“ (Krimipreis für innovatives Filmschaffen): Produzent Josef Aichholzer, Regisseur Andreas Prochaska, Autor Martin Ambrosch, Kameramann David Slama, Editor Daniel Prochaska, Heino Ferch und Sabrina Reiter; außerdem Matthias Brandt für seine Rolle als Kommissar Hanns von Meuffels im Münchner „Polizeiruf 110“
- 2019: „Polizeiruf 110“ aus Rostock (NDR/filmpool fiction)
- 2022: Nicholas Ofczarek für „Das Geheimnis des Totenwaldes“ (ARD Degeto)

### Kurzfilm-Preis: Große Leinwand für kleine Meisterwerke

Im Wettbewerb um den Kurzfilm-Preis, den das Festival traditionell mit seinem Partnersender SWR ausrichtet, zeigen Nachwuchsregisseurinnen und -regisseure – vor allem Studierende von Filmhochschulen – ihre Arbeiten auf der großen Leinwand. Ziel ist es, den Filmnachwuchs anzuregen, sich kreativ mit dem Krimigenre auseinanderzusetzen und neue Formen der Spannung zu erproben. Den drei Siegerfilmen winken Preisgelder von insgesamt 3.500 Euro. Mindestens ebenso wertvoll ist der direkte Draht zur Branche: Produzenten und Redakteure sind vor Ort.

Jury 2027: SWR-Redakteurin Franziska Specht, Schauspielerin Sonja Baum (u. a. „SOKO Köln“) und Regisseur Sebastian Marka, der 2013 als Nachwuchstalent selbst den ersten Preis gewann und danach eine erfolgreiche Karriere startete.

## Crime Lab Eifel: Wo aus Ideen Fälle werden

Aus einer starken Idee wird noch lange kein Krimi – im Crime Lab Eifel aber kann sie dazu heranreifen. Gemeinsam mit der Medienförderung Rheinland-Pfalz fördert das Festival Drehbuchautorinnen und -autoren bei der Entwicklung von Serienkonzepten und Exposés für Fernseh- oder Kinofilme aus den Genres Krimi, Thriller oder Mystery, die im Wesentlichen in Rheinland-Pfalz spielen. Die ausgewählten Projekte profitieren von dramaturgischer Beratung durch den Verband VeDRA und einem Präsentationscoaching mit Pitching-Expertin Sibylle Kurz, bevor sie beim Festival vor Fachpublikum gepitcht werden. Die Medienförderung Rheinland-Pfalz belohnt die drei überzeugendsten Konzepte mit Preisgeldern von insgesamt 5.000 Euro.

Jury 2027: Verena Schmidt (Medienförderung Rheinland-Pfalz), Britta Stöckle (Drehbuchautorin und Vorstand im DDV), Andrea Jedele (Produzentin, Odeon Fiction) und Benjamin Cors (Krimiautor und SWR-Redakteur).

## Tatort Eifel Future Award

Neue Wege geht „Tatort Eifel“ bei der Förderung des Krimi-Nachwuchses. Gemeinsam mit der Junior Uni Daun und der Lepper Stiftung werden Schülerinnen und Schüler aus der erweiterten Region an das Krimigenre herangeführt. Sie entwickeln Konzepte für einen Dreiteiler zum Thema Kriminalität im digitalen Raum. Die vielversprechendsten Konzepte werden in Kursen an der Junior Uni weiterbearbeitet. Am Ende drehen die Teilnehmenden mit eigenen Mitteln, vor allem mit dem Smartphone, drei kurze Sequenzen von etwa 90 bis 120 Sekunden. Die besten Beiträge werden im Rahmen der ROLAND-Preisverleihung ausgezeichnet.

# 8. SCHIRMHERR, PARTNER UND SPONSOREN

„Tatort Eifel“ 2027 wird möglich durch das Engagement starker Partner. Die Veranstalterin bedankt sich herzlich für die Unterstützung.

## SCHIRMHERR

- Gordon Schnieder, Ministerpräsident des Landes Rheinland-Pfalz und Schirmherr des Festivals

## SPONSOREN

- Westenergie (präsentiert die Abendgala mit ROLAND-Preisverleihung)
- Kreissparkasse Vulkaneifel
- NürburgQuelle mit Dreiser Sprudel
- TechniSat
- LOTTO Stiftung Rheinland-Pfalz
- Bitburger Braugruppe

## MEDIEN- UND PROGRAMMPARTNER

- SWR
- ZDF
- Medienförderung Rheinland-Pfalz
- Deutscher Drehbuchverband (DDV)
- Dramaturgieverband (VeDRA)
- Grimme-Institut
- Polizei Rheinland-Pfalz
- Junior Uni Daun

## REGIONALE PARTNER

- Ferienregion Gerolsteiner Land mit der Krimihauptstadt Hillesheim

# 9. PRESSEKONTAKT

Fabian Kirsch
inMEDIA GmbH
Telefon: 06133 5785770
E-Mail: fabian.kirsch@inmedia.info

Veranstalterin: GesundLand Vulkaneifel GmbH, Geschäftsführerin Vera Esch

www.tatort-eifel.de